Bundesministerium
Landesverteidigung

Brief der Bundesministerin für Landesverteidigung

zum Jahresbericht 2025 der Beschaffungs-Prüfkommission

Geschätzte Leserinnen und Leser,

werte Angehörige des BMLV!

Der Ihnen vorliegende Jahresbericht 2025 der Beschaffungs-Prüfkommission (BPK) ist der dritte Bericht, den ich Ihnen als Bundesministerin für Landesverteidigung übermitteln möchte.

Die Beschaffungs-Prüfkommission wurde von mir gemäß § 2 Abs. 3 des Landesverteidigungs-Finanzierungsgesetzes (LV-FinG) auf Basis des § 8 Abs. 1 des Bundesministeriengesetzes (BMG) eingerichtet. Sie leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung einer gesetzmäßigen Vollziehung sowie einer sparsamen und zweckmäßigen Gebarung bei Beschaffungsvorhaben des Bundesministeriums für Landesverteidigung.

Mit dem vorliegenden Jahresbericht dokumentiert die BPK ihre im Arbeitsprogramm 2025 definierten Prüftätigkeiten und gibt somit einen Einblick in die damit verbundenen fachlichen Auseinandersetzungen und deren Ergebnisse. Im Sinne der Transparenz und nach positiver Prüfung der Verschwiegenheits- und Geheimhaltungspflichten teile ich auch dieses Jahr den Jahresbericht 2025 mit der Öffentlichkeit.

Ich möchte mit großer Zufriedenheit betonen, dass von der Kommission für die geprüften Beschaffungsvorgänge wie bereits in den letzten Jahren keine Rechtswidrigkeiten festgestellt wurden und somit Rechtskonformität bei unseren Beschaffungen herrscht.

Gleichzeitig bekennt sich mein Ressort zu einem kontinuierlichen Prozess der Weiterentwicklung und die Erkenntnisse der Beschaffungsprüfkommission fließen auch in den kontinuierlichen Prozess der Weiterentwicklung im Ressort ein. Die Qualität einer wirksamen Prüfung und Beratung entsteht somit wesentlich durch die gründliche fachliche Befassung, den offenen Austausch und die Bereitschaft, unterschiedliche Perspektiven konstruktiv zusammenzuführen. Gerade angesichts der zunehmenden Komplexität und des Umfangs der Beschaffungsvorhaben des Österreichischen Bundesheeres ist dies von besonderer Bedeutung. Die Arbeit der BPK und die fachliche Expertise der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meines Hauses leisten hierzu einen wertvollen Beitrag.

Eine leistungsfähige Beschaffungsorganisation braucht daher sowohl eine unabhängige und fachlich fundierte Prüfung als auch eine starke Expertise innerhalb des Ressorts. Das konstruktive Zusammenwirken beider Seiten trägt dazu bei, Beschaffungsvorhaben sorgfältig, nachvollziehbar und im Interesse einer bestmöglichen Aufgabenerfüllung des Österreichischen Bundesheeres umzusetzen.

Ich danke dem Vorsitzenden und allen Mitgliedern der Beschaffungs-Prüfkommission für die im Berichtsjahr 2025 geleistete Arbeit und die verantwortungsvolle Wahrnehmung ihrer Aufgaben. Mein ausdrücklicher Dank gilt darüber hinaus auch den Expertinnen und Experten meines Hauses, die die Arbeit der Beschaffungs-Prüfkommission mit ihrer Fachkenntnis, ihrer Erfahrung und ihrem hohen persönlichen Einsatz unterstützen.

Wir arbeiten mit großem Einsatz an der Umsetzung des Aufbauplans ÖBH 2032+ und damit an der nachhaltigen Stärkung der Fähigkeiten des Österreichischen Bundesheeres. Ich ersuche die Beschaffungs-Prüfkommission, diesen Aufbauprozess auch weiterhin durch ihre konstruktive Arbeit zu unterstützen.

Der vorliegende Jahresbericht wird hiermit dem Nationalrat zur weiteren parlamentarischen Behandlung vorgelegt.



Klaudia Tanner

Bundesministerin für Landesverteidigung

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-10-29T16:02:46+01:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	